VON DORF ZU DORF

Amtliche Mitteilung | April 2023 | Ausgabe 86

Neujahrsempfang & Faschingsumzug
Seite 12 und 13

Gratulationen der Gemeinden
Seite 7 und 9

News aus Schulen & Kindergärten
ab Seite 18

Liebe Hippacherinnen und Hippacher!

Vor knapp einem Jahr wurde ich im feierlichen Rahmen zum Bürgermeister unserer Gemeinde angelobt. Es erfüllt mich noch immer mit Dankbarkeit und Demut, dass so viele Hippacherinnen und Hippacher mir das Vertrauen als Bürgermeister geschenkt haben. Rückblickend betrachtet war mein erstes Amtsjahr ein Jahr voller wichtiger Erfahrungen, tollen Begegnungen und lehrreichen Momenten. Ich verspreche euch, dass ich auch in Zukunft unermüdlich für uns alle kämpfen werde und dabei meine soziale Verantwortung stets im Vordergrund steht.

Bei unserem Bauprojekt Gehsteiggestaltung und Straßenneubau in Laimach wurden die Arbeiten wieder aufgenommen. Bei diesem Bauabschnitt wird auch eine neue Wasserversorgungsleitung im Gehsteig mitverlegt. Das Baulos 2 wird Ende Juni fertiggestellt.

Die Arbeiten der Wildbach- und Lawinenverbauung beim Projekt Verbauung Wiesbach befinden sich in der Endphase.

Für das anstehende Großprojekt Sanierung Quellen Unterasten mit Ableitung werden derzeit noch einige Details geklärt. Eine genaue Projektvorstellung sowie der Zeitplan wird in einer gesonderten Aussendung übermittelt.

In der Volksschule Schwendberg wird im Untergeschoß ein Bewegungsraum errichtet. Die Wohnung im Obergeschoß ist derzeit leer, über den weiteren Verwendungszweck wird im Juni entschieden.

Vorbereitungen für die Planung der neuen Räumlichkeiten für unsere dritte Kindergartengruppe, die sich im Moment in einer Schulklasse der Volksschule befindet, laufen.

Weiters werden in den kommenden Monaten Entwürfe für das Projekt auf der Liegenschaft „Alte Post“ ausgearbeitet.

Beim Wanderweg „Brandach“ wird an einer geänderten Wegtrasse gearbeitet um das Steilstück im Bereich der Geschiebesperre zu umgehen.

Größere Sanierungen von Gemeindestraßen (z.B. Bereich Kummerland) sind für das heurige Jahr budgetiert und werden Zug um Zug umgesetzt. Ebenso der weitere Ausbau des Breitbandnetzes.

Die Sanierung Museumssteg ist abgeschlossen, der Bodenbelag wurde erneuert.

Die Gemeinde ist bestrebt, zukünftige Bebauungen mittels Bauregeln an das Orts- und Landschaftsbild anpassen. Dazu wird ein Leitfaden erarbeitet, in dem die Bauregeln Weilerbezogen ortsspezifisch festgelegt werden. Nähere Informationen folgen.

Der Gemeinderat hat im Herbst die Richtlinien für die Förderung von Energiesparmaßnahmen beschlossen, in der Märzsitzung wurden die Förderrichtlinien für Photovoltaikanlagen angepasst und können ab sofort, rückwirkend bis 1.1.2023, beantragt werden.

Weiters wurde im Gemeinderat beschlossen, dem e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden beizutreten. Wir sehen dies als Gütesiegel für Nachhaltigkeit, das auch im Tourismus eine immer größere Rolle einnimmt.

Tirol-Zuschuss um die gestiegenen Wohn- und Betriebskosten abzufedern:
Ab 1.4. sind noch mehr Menschen anspruchsberechtigt. Ab sofort ist der Entlastungsrechner online. Eine tagesaktuelle Übersicht über alle Förderungen findet ihr auf der Homepage des Landes Tirol unter www.tirol.gv.at/entlastung

Für die zukünftigen Veranstaltungen in der Dorfau fand mit den Anrainern eine Besprechung bezüglich der Problematiken Lärm, diverse Schäden und Verunreinigungen sowie eine frühere Beginnzeit der Feste statt. Mit den veranstaltenden Vereinen wird ein Konzept ausgearbeitet. Ein großer Dank an dieser Stelle den Anrainern für ihre Geduld und ihr vertrauensvolles Entgegenkommen.

Eine Vielzahl von tollen Veranstaltungen gab es bereits zu Beginn dieses Jahres. Ich bin sehr stolz auf unsere starken Vereine und freue mich auf viele Veranstaltungen.

Der Neujahrsempfang im Hotel Neuwirt war Gelegenheit, dass wir uns bei unseren Vereinen für ihre Arbeit, ihr Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz bedanken konnten. Ihr alle leistet einen unbezahlbaren Beitrag für unsere Gemeinde.

In unseren Schulen sind derzeit 13 Kinder in der VS Schwendberg, 42 Kinder in der VS Hippach und 47 Kinder im Kindergarten. Besonders erwähnen möchte ich den engagierten und liebevollen Einsatz unserer Pädagoginnen. Das Wohl der Kinder und die Zusammenarbeit mit den Eltern hat bei uns stets oberste Priorität. Für diese verantwortungsbewusste und wertvolle Arbeit bedanke ich mich herzlichst.

Gegenseitiges Verständnis, Vertrauen und ein respektvoller Umgang miteinander sind Grundvoraussetzungen, um die Aufgaben und Vorhaben unserer Gemeinde umzusetzen. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Für den wunderbaren Frühling wünsche ich euch Gesundheit, viel Energie und stets Zeit für eure Liebsten.

Euer Bürgermeister

Bgm. Alexander Tipotsch

Liebe Schwendauerinnen und Schwendauer!

„Frühling ist, wenn die Seele wieder bunt denkt“. Langsam aber sicher, werden die Tage länger und unsere Gärten farbig und bunt. Das ist die Zeit für den Neuanfang und gibt auch uns Motivation neue Projekte zu starten und alte wieder zum Leben zu erwecken.

Die Preise zur Schaffung von Wohnraum haben sich in den letzten Jahren vervielfacht. Deshalb ist es ein vordringliches Ziel unserer Gemeinde und auch von mir, unseren jungen Schwendauer:innen die Perspektive von leistbarem Wohnraum zu geben. Um eine Nachverdichtung und eine bodensparende Bebauung unkompliziert zu ermöglichen, beschlossen wir die Baumassendichte von 2,20 auf 2,70 zu erhöhen. Zusätzlich besteht die Option Erdgeschoss plus zwei Obergeschosse mit einem Mindestabstand von 4 m und einer Abstandsregelung von 0,4 bei bestehenden Wohnhäusern zu verdichten - durchführbar nur mit einem Bebauungsplan mit Vertragsraumordnung. Ziel der Vertragsraumordnung ist, tatsächlichen Wohnraum für unsere Nachkommen zu schaffen. Diese Maßnahme wird bereits praktiziert und findet breite Zustimmung. „Am Weinberg“ geht die Erschließung weiter. Die Güterwegabteilung wird den restlichen Weg inkl. Umkehrplätze erschließen. Wasser, Kanal, Strom, Straßenbeleuchtung und LWL werden zügig verlegt, damit eventuell im Herbst die ersten Baugründe vergeben werden können. Details dazu werden selbstverständlich rechtzeitig bekannt gemacht.
Private Wohnbauträger haben reges Interesse in Schwendau Wohnungen zu schaffen. Wobei hier die Gemeinde ebenfalls im Zuge der Vertragsraumordnung auf leistbaren Wohnraum für die einheimische Bevölkerung pocht. Die Gemeinden des Zillertals diskutieren intensiv über Werkzeuge zur Kontrolle der illegalen Freizeitwohnsitze. Wir von der Gemeinde Schwendau haben den Grundsatzbeschluss gefasst, uns der entstehenden Verwaltungsgemeinschaft zur Kontrolle der illegalen Freizeitwohnsitze anzuschließen. Auch das ist ein Werkzeug, dem Wucher an Wohnungs- bzw. Grundstückspreisen Herr zu werden.

Der offizielle Spatenstich zum Bau der Kinderbetreuungseinrichtung in der Augasse ist erfolgt und somit auch die dazugehörigen Bauarbeiten. In der Niederwasserperiode im Jänner und Feber wurden Wasserhaltungsmaßnahmen errichtet und mit dem Grundaushub durch das Schwendauer Unternehmen Erdbewegungen Rauch Andreas begonnen. Erfreulicherweise ist es uns gemeinsam mit unserem TU WRS gelungen bisher fast nur einheimische Betriebe zu beauftragen: für den Rohbau Rieder KG, Franz Lechner für den Holzbau, für Elektroinstallationen das Schwendauer Unternehmen GG Elektro Geisler und für die Fließenlegearbeiten die Firma Baubast. Trotz unvorhergesehenem Mehraufwand für die Grundwasserhaltung liegen wir gut im Zeitplan. Die Finanzierung ist auf Schiene und es wurden zwei Darlehen bei der Sparkasse Schwaz aufgenommen. Die Förderzusage zur Abdeckung eines Darlehens in der Höhe von € 2,7 Mio des Landes Tirols liegt auf dem Tisch.

Endlich nach jahrelangen Vorbereitungen (seit 2017) ist mit der Verbauung des Mühlbachbachls durch die WLV begonnen worden. Zur Sicherung der Bevölkerung im Siedlungsbereich Neu-Burgstall und Mühlbach wird ein Rückhaltebecken und die Verlängerung und Fertigstellung des Steinschlagschutzdammes errichtet. Die geschätzten Gesamtkosten dafür betragen ca. € 2,5 Mio, wobei die Gemeinde nach positiven Verhandlungen mit Bund und Land einen Investitionsbeitrag von 28 % an Eigenleistung zu tragen hat. Die Fertigstellung des Projektes soll 2025 sein.

Das Bewusstsein für energiesparende und umweltbewusste Maßnahmen sind in der Gemeinde seit 20 Jahren Thema. Als e⁵ Gemeinde wurden wir bereits ausgezeichnet und Ziel ist es in dieser Periode das vierte e⁵ zu erreichen. Dazu hat der e⁵ Ausschuss ein weiteres Maßnahmenpaket geschürt und Förderungen adaptiert. Details dazu auf der Seite 7 und auf unserer Homepage.

Mit der Auftaktveranstaltung zur Gesunden Gemeinde am 15. März erfolgte der Start für mehr Lebensqualität und gesunde Lebensjahre. Ziel des Projektes "Gesunde Gemeinde" ist die gemeinsame Entwicklung gesundheitsfördernder Maßnahmen, Schaffung gesunder und nachhaltiger Strukturen, Förderung des Gesundheitsbewusstseins und ganz besonders die Stärkung des sozialen Zusammenhaltes. Details dazu auf der nächsten Seite und auf unserer Homepage.

Wie ihr seht, gibt es viel zu tun in unsere Gemeinde. Die Projekte sind vielfältig und bunt. Die Motivation bei meinem Team und mir ist groß. Ärmel hoch und auf in den Frühling! Ich wünsche euch allen ein schönes Osterfest und viele sonnige Stunden im Kreise eurer Lieben.

Euer Bürgermeister

Bgm. Franz Hauser

Straßennetz Gemeinde Schwendau

Das Land Tirol Sachgebiet Ländlicher Raum hat eine Zustandserfassung und Analyse des niederrangigen Straßen- und Wegenetzes der Gemeinde Schwendau erstellt. Daraus geht hervor, dass in der Gemeinde Schwendau insgesamt 17,3 Streckenkilometer Gemeinde- und Interessentschaftsstraßen liegen, wobei davon 83 %

in der Erhaltungsklasse 1 Sehr gut, 1 % in der Klasse gut und der Rest mangelhaft ist, wobei der Großteil der mangelhaften Straßen, wie Waldeggweg und Steindlweg im Jahr 2023 bereits saniert wurden.

Neue Parkgebühren - Klettersteig

Mit 1. April gelten für die Benützung des Parkplatzes beim Klettersteig neue Gebühren. Nach über 10 Jahren wurden diese erhöht. Während der Abgabepflicht täglich von 8-20 Uhr gelten die Tarife von bis zu 3 Stunden € 3,- und von mehr als 3 Stunden € 4,-. Der Parkautomat wird ausgetauscht, zukünftig kann auch mit Karte bezahlt werden!

Wasserbericht 2022

Zulauf Quellen	201.067 m³
Pumpe	27.780 m³ in 592 h
Verbrauch Netz	163.595 m³
Kraftwerk produziert	17.443 KW/h
maximale Schüttung	Mai 33.415 m³ (12,6 s/l)
minimale Schüttung	März 7.387 m³ (3,0 s/l)
Tiefbrunnen Linde Stromverbrauch	16.418 KW

Schwendau ist Gesunde Gemeinde

Seit 2021 haben Tiroler Gemeinden die Möglichkeit, eine Gesunde Gemeinde zu werden. Das Projekt Gesunde Gemeinde wurde von der ARGE Gesunde Gemeinde Tirol initiiert und wird von einem professionellen Team auf ihrem Weg dorthin begleitet und unterstützt.

Der Weg zur Gesunden Gemeinde Schwendau
Nach dem Gemeinderatsbeschluss legte Schwendau im März mit dem Startworkshop los: Gemeinsam mit engagierten Schwendauer:innen wurden zu den Themen Ernährung, Bewegung, psychosoziale Gesundheit, soziale Teilhabe und Vorsorge der Bedarf und die Bedürfnisse der Schwendauer:innen erhoben. Im Zuge des Startworkshops gründete man den Schwendauer Arbeitskreis "Gesundheit", welcher von Vizebürgermeister Andreas Schneeberger geleitet wird. Dieses Team setzt sich aus engagierten Gemeindebürger:innen zusammen, die sich intensiv damit beschäftigen welche gesundheitsfördernden Maßnahmen für die Schwendauer:innen wichtig und sinnvoll sind.

Gesundheit ist vielfältig. Es gibt bereits viele bestehende Angebote wie z.B. Seniorenturnen, Yoga, Mediationsabende, Bewegung durch das Angebot all unserer diversen und aktiven Sportvereine. Der Kräutergarten im Pfarrgarten ist ebenso ein wichtiger Teil für unser aller Gesundheit oder die gesunde Jause in der Schule oder den Kindergartengruppen. Die Vernetzung und das Sichtbarmachen dieser Angebote stehen im Fokus. Das Kernteam zur Umsetzung der Gesunden Gemeinde wird das Ergebnis bzw. die zu setzenden Maßnahmen in einer der nächsten Ausgaben präsentieren.

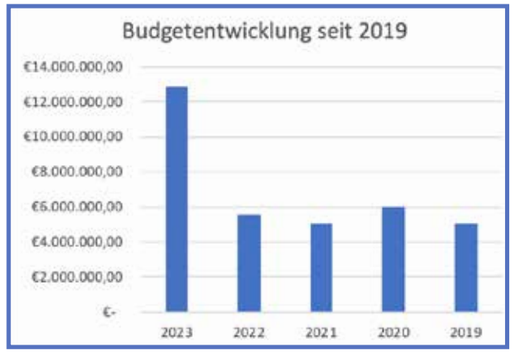
Wir bedanken uns auf jedenfalls jetzt schon bei allen teilnehmenden Personen für ihren Einsatz zum Wohle von uns allen.

Informationen aus der Gemeindekasse Schwendau

Voranschlag 2023
Der Haushaltsplan 2023 wurde in der 11. Sitzung des Gemeinderates, am 13.12.2022 mehrheitlich (7 Ja: 4 Enthaltungen) beschlossen. Der signifikante Sprung vom Budget 2022 in der Höhe von € 5.543.200 € auf die € 12.851.900 aus dem Jahr 2023 kommt aufgrund folgender Investitionen zustande. Einerseits ist eine neue Kinderbetreuungseinrichtung in der Augasse geplant, welche sich auf 5,2 Mio. € belaufen wird. Weiters sind noch andere große Vorhaben, wie die Sanierung des Lehrerwohnhauses um etwa 550.000 €, sowie der Kanal- und Wasserleitungsbau im neuen Baugebiet „Am Weinberg“ mit Gesamtkosten laut Voranschlag von etwa € 691.000, geplant.

Das Gesamtvermögen hat sich im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr laut untenstehender Schlussbilanz um € 301.915,64 € von € 17.173.671,15 auf € 17.475.586,79 € erhöht. Zurückzuführen ist dies darauf, dass die Gemeinde mehr Investitionen getätigt hat und das Gemeindevermögen somit quasi an Wert gewonnen hat.

Die Pro-Kopf-Verschuldung beläuft sich für das Jahr 2022 bei 1.753 Einwohner auf 1.706,28 €, das Ergebnis vom Vorjahr beläuft sich bei 1.748 Einwohner hingegen auf 1.432,46 €. Die Erhöhung der Verschuldung ist hauptsächlich auf die Neuaufnahme zweier Darlehen zurückzuführen. Zum einen 300.000 € für den Grundkauf in der Augasse und zum anderen zur Endfinanzierung der LWL-Darlehen in der Höhe von 635.000 €. Nach Berücksichtigung der Zinsen und Schuldenrückzahlungen beträgt der Gesamtschuldenstand per 31.12.2022 auf 2.991.110,26 €. Dieser ist um 487.165,33 € höher als jener zum 31.12.2021. Die Pro-Kopf-Steuerkraft beträgt pro Einwohner im Jahr 2022 1.636,50 €, im Vergleich



dazu liegt die Steuerkraft im Vorjahr bei 1.641,18 € pro Kopf. Für die Berechnung werden hierbei die Summe aller Steuer- und Abgabeneinnahmen für das jeweilige Kalenderjahr herangezogen. Für das Jahr 2022 belaufen sich diese bei der Gemeinde Schwendau auf 2.868.789,29 €. Der Großteil dieser Einnahmen stellen hierbei die Ertragsanteile in der Höhe von 2.038.028,52 € dar. Die zweitgrößte Einnahme ist die Kommunalsteuer mit 381.448,14 €. Die restlichen Einnahmen setzen sich aus Restmüll-, Wasser-, Kanalgebühren, Grundsteuer A und B und einigen weitere Abgaben zusammen.

Langfristige Vermögen	17 199 960,60 €	Nettovermögen	12 493 700,13 €
kurzfristiges Vermögen	275 626,19 €	Sonderposten Investitionszuschüsse	1 995 020,39 €
		langfristige Fremdmittel	2 924 196,60 €
		kurzfristige Fremdmittel	62 669,67 €
Summe Aktiva	**17 475 586,79 €**	**Summe Passiva**	**17 475 586,79 €**
Vergleich 2021	**17 173 671,15 €**		**17 173 671, 15 €**

Im stillen Gedenken an unsere Verstorbenen ✝

Theresia Unterlechner
"Bodner Thresi"

Georg Spitaler
"Greiderhäusl Jergal"

Friedrich Dengg
"Spielleit Friedl"

David Bair
"Neuhaus David"

Christian Fleidl
"Bonzer Christian"

Annemarie Pair
"Klausner Annemarie"

Anna Kreidl
"Unterweber Anna"

aus dem Bauamt

BEARBEITETE BAUVORHABEN 1.12..2022 BIS 20.3.2023

Ausbau Privatwohnung im DG, Lindenstraße, **Hotter Annalena**

Errichtung Garage für landwirtschaftliche Geräte, Leiten, **Bstieler Markus**

Errichtung Carport, Schormis **Eberharter Helmuth**

Errichtung Sichtschutzzaun, Augasse **Schneeberger Hermann**

Benützungsbewilligung, Burgstall **Brandacher Johannes**

Neubau Kinderbetreuungseinrichtung, Augasse, **Gemeinde Schwendau**

Neubau einer landwirtschaftlichen Garage, Kleinschwendberg, **Sporer Lukas**

Umbau Gästezimmer in Privatwohnung, Burgstall, **Rauch Katrin**

Zubau am best. Wohnhaus, Dorf, **Kathrin Huber**

Abbruch und Neubau Lager für landwirtschaftliche Geräte, Mühlen, **Kröll Johann**

Errichtung einer Überdachung, Horberg **Wechselberger Thomas**

Errichtung einer Photovoltaikanlage:
- Brandacher Johannes, Burgstall
- Rahm Johann, Kohlstatt
- Daum Johann, Lindenstraße
- Kreidl Erna, Neu-Burgstall
- Walder Thomas, Neu-Burgstall
- Rahm Georg, Mühlbach
- Rauch-Troppmair Petra, Dorf
- Eder Alina, Burgstall
- Emberger Johannes, Neu-Burgstall
- Hundsbichler Hansjörg, Augasse
- Wechselberger Andreas, Burgstall
- Tomann Angelika, Stockach

RAUMORDNUNG SEIT 01.12.2022

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich:
- „Eggerhäusl" , Dorf, **Wechselberger Maria**
- „Stockach-Kröll", Stockach, **Kröll Christina**
- „Sidanweg Anfang": **Anfang Gerhard, Anfang Marco**

Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich „Anger", Neu-Burgstall; Änderung landwirtschaftliche Vorrangflächen im Bereich „Anger", Neu-Burgstall, **Emberger Manfred**

Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich „Schrofenblick", Burgschrofen, **Eberl Raimund**

aus dem Bauamt

BEARBEITETE BAUVORHABEN 1.12.2022 BIS 20.3.2023

Neubau eines Wirtschaftsgebäudes auf der Sidanalpe, **Klocker Josef und Schiestl Patrick**

Neubau von zwei Hirtenunterkünften mit 4 Nutzungseinheiten auf der Sidanalpe **Klocker Josef, Schiestl Patrick, Geisler Josef, Bair David**

Errichtung einer Holzhütte, Laimach **Eberharter Christian**

Benützungsbewilliung Wirtschaftsgebäude, Brandach, **Kolb Andreas**

Errichtung eines Bienenstandes, Schwendberg, **Pfister Christoph**

Um- und Zubau Gästehaus Draxlhof, Laimach, **Hundsbichler Hansjörg und Martina**

Abbruch Austraghaus und Neubau Bauernhaus, Draxlhof, **Hundsbichler Johannes**

Umbau am best. Wohnhaus, Hochschwendberg, **Pargger Tobias**

Errichtung einer Photovoltaikanlage:
- Stöckl Alois, Laimach
- Sporer Lukas, Schwendberg
- Moser Klaus, Laimach
- Unterbrunner Christian, Schwendberg
- Eberharter Thomas, Gugglberg
- Kreidl Franz Stefan, Göttstätt
- Mader Andreas, Schwendberg
- Egger Josef, Astach
- Bair Wilhelm, Schwendberg
- Heim Margit, Astbühel

RAUMORDNUNG SEIT 01.12.2022

Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich „Eden", Brandach, **Kolb Andreas**

Weihnachtsfeier mit Ehrungen

Im Rahmen der gemütlichen Weihnachtsfeier im Gasthof Christlwirt wurden langjährige Mitarbeiter geehrt: Josef Spitaler ist seit 20 Jahren unser umsichtiger Vorarbeiter im Bauhof. Cornelia Mair, unsere Tante Cony, kümmert sich seit mittlerweile 35 Jahren als Kindergartenleiterin um unsere Jüngsten. Gerhard Widkal ist seit sage und schreibe 45 Jahren geschätztes und stets gut gelauntes Mitglied im Bauhofteam. Bgm. Alexander Tipotsch und Vbm. Florian Troppmair bedankten sich bei den Jubilaren mit einem kleinen Präsent.
Herzlichen Dank an Andreas und das Team vom Christlwirt für die exquisite Bewirtung. Unseren Chefs Alex und Florian danken wir für die entgegengebrachte Wertschätzung und das feine Betriebsklima im vergangenen Jahr.

Die Gemeinde Schwendau gratuliert

zum 85er
Johann Emberger
am 20. Dezember

zum 85er
Aloisia Reiter
am 29. Jänner

zum 75er
Anna Geisler
am 8. Jänner

zum 75er
Maria Kröll
am 8. Februar

zum 75er
Maria Rauch
am 17. März

20 Jahre e5 Gemeinde Schwendau

Die Stärke des e5-Programms der Energieagentur Tirol liegt in der breitgefächerten Umsetzung vor Ort. Seit 20 Jahren ist die Gemeinde Schwendau nun Mitglied in diesem vom Land Tirol geförderten Programm und will auch weiterhin das Bewusstsein für energiesparende und umweltbewusste Maßnahmen fördern und stärken. Ziel des Programms ist die Erhöhung der Lebensqualität, ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und dadurch auch die Erhöhung der regionalen Wertschöpfung. Ambitioniert will die Gemeinde das vierte e5 beim nächsten Audit im Jahre 2024 erreichen und hat dazu 17 Maßnahmen zur Umsetzung für die Gemeinderatsperiode von 2022-2028 einstimmig beschlossen. Informationen zu Fördermöglichkeiten sind auch unter www.hippach-schwendau.at oder in der Gem-2Go-App ersichtlich.

Die wichtigsten Maßnahmen sind:

Infoveranstaltungen zu Heizung, Energie und Sanierung

Heizungstausch in den öffentlichen Gebäuden: Volksschule, Kindergarten Schwendau u. Burgstall, Gewerbegebiet Kreuzlau

Sanierung bzw. Ausbau Dachgeschoss im VS-Lehrerwohnhaus

Errichtung von Photovoltaikanlangen auf den öffentlichen Gebäuden

Heizung neue Kinderbetreuungseinrichtung in der Augasse über Fernwärme Mittelschule

Umrüstung auf LED-Lampen in allen öffentlichen Gebäuden und sofern sinnvoll der Straßenbeleuchtung

Weiterführung Sattelfest (voraussichtlicher Termin 22.09.2023) und Autofreier Tag bzw. Mobiltätswoche im Herbst 2023

Eindämmung der Hol- und Bringfahrten in den Schulen durch Eltern

Umsetzung Dörferbus im ½ h Takt mit neuem VVT-Konzept ab 2024

E-Ladestation für Fahrräder beim Kinderspielplatz Auenland

GV Gerold Wechselberger, AL Christine Eder-Haslehner, Bgm. Franz Hauser, GV Gerhard Schiestl, GV Hannes Emberger und e5-Gemeindeberater Fabian Sandholzer von der Energieagentur Tirol bei der Urkunden Übergabe für 20 Jahre e5-Gemeinde.

Adventnachmittag

Anstelle der Hausbesuche haben wir uns heuer entschieden unsere Pensionisten zu einem gemütlichen Adventnachmittag einzuladen. Danke Regina und dem Team vom Gasthof Hubertus für die gute Bewirtung, den Musikanten Michael und Hans sowie meiner Amtsleiterin Elfriede für die Organisation.

Mehtić Maliya
Burgstall, im November

Sarah Greif
Lindenstraße, im November

Rosa Viktoria Daum
Astbühel, im Dezember

Julia Eberharter
Brandach, im Dezember

Robyn-Rose Seiringer
Johann-Sponring-Straße,
im Dezember

Christina Mina Aschenwald
Neu-Burgstall
im Jänner

Rosa Flörl
Schwendberg, im Jänner

Josef Spitaler
Schwendberg, im Jänner

Xander Wechselberger
Stockach, im Februar

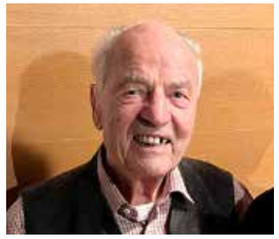
Emma Stöckl
Laimach, im Februar

Herzliche Gratulation!

Marković Andrej
Hippach-Dorf, im November

Die Gemeinde Hippach gratuliert

zum 97er
Rosa Hundsbichler
am 10. März



zum 94er
Josef Dengg
am 8. Februar

zum 91er
Elisabeth Gschösser
am 11. Jänner

zum 91er
Regina Bair
am 25. Februar

zur Silberhochzeit
Johanna und Josef Dengg
am 28. Februar

Alles Gute den Jubilaren

zum 94er
Regina Sporer
am 20. Jänner

zum 91er
Johann Stöckl
am 3. März

Impressum

Redaktion, Verleger und Herausgeber:
Gemeinde Hippach und Gemeinde Schwendau
erscheint 4x jährlich
Mit Namen signierte Beiträge drücken nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers aus. Nachdruck ausschließlich mit Genehmigung der Redaktion.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **23. Juni 2023**! Die Unterlagen bitte im Gemeindeamt Hippach oder Schwendau abgeben bzw. per Mail an verwaltung@hippach-schwendau.at

Hersteller: Claudia Anfang, 6283 Schwendau, Tel. 0664/513 54 14, info@anfang-claudia.at

Fotos: Gemeindearchiv, Würtenberger, Energie Tirol, Andreas Tipotsch, Lydia Sürth
Titelseite: Gmd. Schwendau

Jubiläumsgabe des Landes Tirol

Im Rahmen eines gemütlichen Mittagessens im Gasthof Hubertus konnte Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl gemeinsam mit Bgm. Alexander Tipotsch die Jubiläumsgabe des Landes Tirol des vergangenen Jahres überreichen. Die Gemeinde Hippach wünscht den Jubilaren auf diesem Wege nochmals alles Gute, verbunden mit bester Gesundheit und viel Freunde auf dem weiteren Lebensweg.

Diamantene Hochzeit: Eder Erich und Anna, Sporer Gottfried und Martha;
Goldene Hochzeit: Hauser Alois und Agnes, Kostenzer Johann und Waltraud, Steinberger Peter und Martha (verhindert waren: Eberharter Johann und Viktoria, Schiestl Andreas und Rosa).

Eheschließungen

Michaela & Marco
Anfang, Schwendau

Magdalena & Christian
Sporer, Hippach

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Hippach sucht ab Juli
für die Gemeindeverwaltung einen

◆ LEHRLING ◆

in Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden)

Die Lehrzeit umfasst 3 Jahre und endet mit der Lehrabschlussprüfung. Die Ausbildung ist praktisch ident mit dem Lehrberuf des Bürokaufmannes/der Bürokauffrau, wobei der Schwerpunkt auf der Verwaltungsausbildung liegt.

Das bietest du uns:

- Positiver Abschluss der Pflichtschule
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Gute mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Interesse am kaufmännischen Rechnungswesen
- Interesse an EDV und Internet
- Freundliches Auftreten

Wir bieten dir:

- Umfassende Büro-Grundausbildung
- Spezialausbildung auf unseren verschiedenen Ausbildungsstellen
- Möglichkeit zur Mitgestaltung und Betreuung der Gemeindehomepage
- Angenehme Arbeitsatmosphäre
- Möglichkeit zur „Lehre mit Matura"

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Berufsausbildungsgesetz – BAG, BGBl. Nr. 142/1969, in der geltenden Fassung. Die Lehrlingsentschädigung beträgt im 1. Lehrjahr brutto € 800,00/Monat.

Deine Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schickst du bitte an: Gemeinde Hippach, Johann-Sponring-Straße 80, 6283 Hippach; e-mail: buchhaltung@hippach-schwendau.at
Für Auskünfte steht dir Amtsleiterin Elfriede Klocker, Tel. 05282/22600-13, gerne zur Verfügung.

WSV Kinder zu Besuch

In den Semesterferien haben uns die Nachwuchstalente des WSV Hippach mit einem kleinen Danke für die Unterstützung durch die Gemeinden überrascht. Das Danke geben wir gerne zurück an die coolen Kids bzw. den betreuuenden Personen für ihren enormen Einsatz und die hervorragende Leistungen.

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Volksschule Hippach gelangen
ab 11. September 2023 (Anfang des Schuljahres)

zwei Stellen in der

◆ SCHULASSISTENZ ◆

(w/m) in Teilzeit für ca. 20 Wochenstunden zur Besetzung.

Die Tätigkeit ist auf das Schuljahr 2023/24 befristet, eine mögliche Option auf Verlängerung besteht.

Das Aufgabengebiet der(s) Schulassistentin(en) umfasst insbesondere:

- Unterstützung bei jenen Tätigkeiten in der Schule, die vom Schüler/von der Schülerin nicht selbst durchgeführt werden können
- Ermöglichung und Unterstützung von Sozialkontakten mit anderen Kindern
- Emotionale Unterstützung und Stärkung der Schülerin/des Schülers im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung
- Unterstützung der Schülerin/des Schülers beim Aufbau und der Aufrechterhaltung der Lernfreude

Es werden folgende Mindestvoraussetzungen erwartet:

- Freude und Erfahrung am Umgang mit Kindern
- Ausgeprägte soziale Kompetenz und sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Einsatzfreude
- Grundkenntnisse im medizinischen Bereich (Rotes Kreuz, Sanitätsdienste ....) von Vorteil
- Bereitschaft zur Fortbildung
- bei männlichen Bewerbern abgeleisteter Grundwehr- oder Zivildienst

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012, G-VBG 2012, LGBl Nr. 23/2014, idgF, im Entlohnungsschema ki/Ak/1. Wobei die exakte Höhe des Entgeltes im Einzelfall nach dem ermittelten Vorrückungsstichtag (insbesondere der Vordienstzeiten) festgestellt wird.

Wir freuen uns auf deine/Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, wie Lebenslauf mit Foto sowie dem Nachweis über eine eventuelle Ausbildung und allfälligen Dienstzeugnissen bis spätestens 09. Mai 2023 an die Gemeinde Schwendau, Johann-Sponring-Straße 80, 6283 Schwendau oder per Mail als PDF-Datei an **verwaltung@hippach-schwendau.at.**

Für Informationen steht Ihnen das Gemeindeamt Hippach-Schwendau (Tel. 05282/22600) gerne zur Verfügung.

Für die Gemeinde Hippach-Schwendau
Die Bürgermeister: Alexander Tipotsch und Franz Hauser

Sozialsprengel Mayrhofen – Die mobile Pflegeeinrichtung und Anlaufstelle für pflegende Angehörige

In Zeiten, wo stationäre Pflegeplätze rar sind, wird die Pflege zu Hause, die meist von nahen Angehörigen übernommen wird, immer wichtiger. Diese haben jedoch oft das Gefühl, dass sie mit der Situation allein gelassen werden. Hier kann der Sozialsprengel als mobile Pflegeeinrichtung einen wertvollen Unterstützungsbeitrag leisten. Insbesondere bei komplexen Pflegesituationen ist es wichtig, sich frühzeitig Hilfe zu holen. Dies soll nicht als persönliches Scheitern gesehen werden, sondern als „Know-how Verstärkung" und als Entlastung im täglichen Pflegealltag.

Unser Team unterstützt nicht nur bei alltäglichen Dingen wie der Körperpflege, der Inkontinenzversorgung oder der Mobilisation. Auch Tätigkeiten wie die Medikamentenorganisation, Diabetikerberatung inkl. Verabreichung von Insulin, Blutabnahmen und Infusionstherapien können von uns übernommen werden, natürlich immer unter Absprache mit eurem Hausarzt. Vor allem im Bereich der Behandlung chronischer Wunden kann eine Versorgung durch den Sozialsprengel enorme Vorteile für den Betroffenen bringen. Unsere Wundmanagerin Julia Praxmarer erstellt in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt ein abgestimmtes Wundheilungskonzept und kümmert sich vor Ort um die Wundversorgung. Auch andere Leistungen wie die Heim- und Haushaltshilfe, Essen auf Rädern, der Verleih von Heilbehelfen oder die Unterstützung bei Antragstellungen, werden gerne in Anspruch genommen. Vor allem die tägliche warme Mahlzeit oder die wöchentliche Reinigung des unmittelbaren Umfeldes des zu Pflegenden, ist oft eine gute Entlastungsmöglichkeit, wenn Betroffene noch keine externe Pflege zulassen wollen. Gerne beraten wir Betroffene und deren Angehörige bei einem kostenlosen und persönlichen Gespräch über mögliche Angebote und geben Auskünfte über verschiedenste Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige, wie zum Beispiel:

Erholungswochen im Sommer

Erholungsurlaube für pflegende Angehörige bieten eine vorübergehende Entlastung für pflegende und betreuende Angehörige. Die Caritas der Diözese Innsbruck organisiert mit Unterstützung der Österreichischen Gesundheitskasse diese Erholungswochen im Landgasthof Jäger in Wildermieming. Weitere Informationen und Termine finden Sie auf der Homepage der Caritas Tirol unter, www.caritas-pflege.at/tirol/pflegende-angehoerige/erholungswochen und bei uns im Sozialsprengel.

Stammtisch für pflegende Angehörige

Sich mitteilen zu können und zu wissen, nicht alleine zu sein, gibt wieder neue Kraft. Erfahrungen als pflegender Angehöriger auszutauschen und weiterzugeben, gibt vielleicht auch anderen Mut. Alle Angehörigen, die eine nahestehende Person aktuell begleiten oder in der Vergangenheit unterstützt haben, sind herzlich zu unserem Stammtisch eingeladen. Gerne können auch Angehörige aus anderen Sprengelgebieten daran teilnehmen. **Nächster Termin: Dienstag, 25.04.2023 ab 14:00 Uhr im Sozialzentrum Mayrhofen.**

Finanzielle Unterstützung

Für pflegende Angehörige gibt es noch viele weitere Unterstützungsmöglichkeiten, die es auch in finanzieller Hinsicht ermöglichen, Angehörige zu Hause zu betreuen:

- Pensionsversicherung für pflegende Angehörige
- Krankenversicherung für pflegende Angehörige
- Angehörigenbonus für pflegende Angehörige ab Juli 2023
- Pflegekarenzgeld (Pflegekarenz, Pflegeteilzeit, Familienhospizkarenz)

Informationen dazu findet man online auf der Seite des Sozialministeriumservice oder bei eurem Pensionsversicherungsträger. Gerne können auch wir einen groben Überblick geben.

Als Sozial- und Gesundheitssprengel blicken wir auf eine jahrzehntelange Erfahrung zurück und stehen für ein professionelles und respektvolles Miteinander. Eure Anliegen und Wünsche werden stets vertrauensvoll behandelt. Gerne beraten und informieren wir euch kostenlos in einem persönlichen Gespräch. **Terminvereinbarung unter 05285/63304-418, auch auf unserer Homepage www.sozialsprengel-mayrhofen.at findet ihr viele Informationen rund um die Pflege.**

NEUE DACHMARKE FÜR DIE WOHN- UND PFLEGEHEIM ZILLERTAL GMBH

Der wohlklingende Name „Gepflegtes Wohnen" steht zukünftig groß über den beiden Wohn- und Pflegehäuasern in Mayrhofen und Zell am Ziller und soll die Einheit der ständig wachsenden Organisation sicherstellen.auf.

gepflegteswohnen.at

Traditioneller Neujahrsempfang

Die drei Gemeinden Hippach-Ramsau-Schwendau luden zum traditionellen Neujahrempfang am 13. Jänner 2023 ins Hotel Neuwirt in Schwendau. Als Dank an all die vielen Vereinsfunktionäre, Vertreter:innen der öffentl. Institutionen und all jene, die einen wertvollen Beitrag zum öffentlichen Leben und Miteinander leisten.

An die 250 Personen nahmen an diesem gesellschaftlichen Abend teil. Viele Obleute aus den Vereinen unserer Gemeinden mit ihren Ausschussmitgliedern, Vertreterungen unserer Bildungseinrichtungen - der Volks- und Neuen Mittelschule, Kindergartenleiterinnen und zahlreiche Gemeindebürger:innen, die im Dorfgeschehen eifrig mitarbeiten, konnten an diesem Abend begrüßt werden.

Auch die Anwesenheit unseres Pfarrers Piotr Patyk und des Dekans von Zell am Ziller, Herrn Dr. Ignaz Steinwender, unterstreichen die Wichtigkeit dieses Abends.

Bgm. Franz Hauser, als einladender Bürgermeister, unterstrich bei seiner kurzen Ansprache die Wichtigkeit des Miteinanders im Dorf. So war in den letzten Jahren durch Corona gut ersichtlich, wie wichtig das gesellschaftliche Leben ist. Der Abend soll als Dank an alle gelten, für ihr uneigennütziges Wirken zum Wohle der Allgemeinheit. Umrahmt wurde das gemütliche Miteinander von den schneidigen Musikanten „schwochts-blond-fuxat“. Dem Team vom Hotel Neuwirt rund um Rauch Christian danken wir für die hervorragende Verpflegung.

Erster Babytreff der Gemeinden im neuen Jahr 2023

Am 17. Jänner trafen sich auf Einladung der Gemeinden Hippach und Schwendau frisch gebackene Mütter mit ihren jungen Gemeindebürger:innen zu Kaffee und Kuchen bei einem gemütlichen Vormittag. Die Bürgermeister Alex Tipotsch und Franz Hauser überreichten die Babygeschenke. Fundiertes Wissen und ein reger Austausch fanden u.a. mit Hebamme Caro Patroll und Carolin Bernardi vom EKIZ-Team Mayrhofen statt. Pfarrer Piotr freute sich über die Neugeborenen und segnete Eltern und Kinder. Danke an Theresia Rauch und ihren fleißigen Kuchenbäckerinnen für die Organisation.

Faschingsumzug

Die Bürgermeister von Hippach-Ramsau-Schwendau bedanken sich bei allen aktiv teilnehmenden Gruppen aus den Gemeinden und natürlich auch aus den Nachbardörfern.

Firmlinge auf Begegnungs- und Kulturausflug

Am Samstag, dem 4. März fuhren 25 Firmlinge aus den Pfarren Aschau und Hippach nach Innsbruck, um ihre Firmspender, Generalvikar Roland Buemberger (Hippach) und Bischofsvikar Jakob Bürgler (Aschau) kennenzulernen.
Zuerst ging es ins B3 – Ausbildungszentrum für Theologiestudierende – wo sich die Firmlinge und Firmspender gegenseitig kennenlernten. Außerdem sprachen die beiden Firmspender über das Sakrament der Firmung, die Firmspendung selbst und was dieses Sakrament mit Stärke und Stärkung zu tun hat.
Im Anschluss stand eine Domführung auf dem Programm. Jakob Bürgler wusste viel Interessantes über den Dom St. Jakob zu erzählen und stellte den Firmlingen dabei auch viele (Quiz-)Fragen. Nach dieser Führung hatten sich alle eine Pizza verdient, denn danach ging's im Stift Wilten schon wieder weiter mit dem Kulturprogramm. D. Subprior Herr Nikolaus Albrecht wusste, wie er mit viel Humor die Geschichte des fast 900 Jahre alten Klosters vermittelt. Bevor es dann wieder mit dem Zug zurück ins Zillertal ging, stand ein kurzer Zwischenstopp in der Altstadt auf dem Programm. Danke an die Patinnen Marie-Sophie und Selina sowie dem Paten Christopher, die sich bereit erklärt hatten, gemeinsam mit dem Pastoralassistenten in Ausbildung Thomas und der Dekanatsjugendleiterin Tanja die Gruppe zu begleiten.

Programm

Tag 1: Anreise nach Krakau
Tag 2: Stadtführung Krakau und Besuch Santuario der göttlichen Barmherzigkeit mit Stadtteil Lagiewniki
Tag 3: Wawel Hügel, Königsschloss, Wawelkathedrale inkl. Gruft, Salzbergwerk Wieliczka
Tag 4: Ausflug Wadowice, und Konzentrationslager Auschwitz
Tag 5: Ausflug Tschenstochau
Tag 6: Heimreise

Seelsorgeraum
Aschau – Hippach - Dornauberg

Pilgerreise nach Südpolen

vom 29. Mai - 3. Juni 2023

Wir reisen gemeinsam in die Heimat unseres Pfarrers Piotr Patyk.

SEI DABEI!

inkludierte Leistungen

- Busfahrt im komfortablen Reisebus inkl. aller Gebühren
- 5 Übernachtungen im Novotel Krakow City West **** mit Halbpension
- Ausflugs- und Besichtigungsprogramm inkl. Audioguides/Kopfhörer
- deutschsprechender Reiseleiter für Tag 2-5
- Sämtliche Eintrittsgebühren lt. Programm

Richtpreis im Doppelzimmer

ab € 795,-

Aufpreis Einzelzimmer € 245,-
Reisepreis bei 40 Personen: € 795,-
Reisepreis bei 35 Personen: € 830,-
Reisepreis bei 30 Personen: € 880,-

Reiseanmeldungsformulare und Detailprogramme können im Pfarrbüro Hippach zu den Öffnungszeiten abgeholt werden - verbindliche Anmeldung bis spät. 7. 4. 2023 im Pfarrbüro Hippach

Begegnungstag begeisterte

Am Samstag, den 25. Februar fuhr eine Gruppe des Seelsorgeraumes Aschau-Hippach-Dornauberg nach Innsbruck. Die Diözese hatte alle, die im Pfarrgemeinderat oder im Pfarrkirchenrat tätig sind, zum „Tag der Begegnung" ins Congress Innsbruck eingeladen.
An die 1.200 ehrenamtlichen Pfarrgemeinderät:innen und Pfarrkirchenrät:innen kamen an diesem Tag zusammen, um sich auszutauschen, sich zu informieren, Kontakte zu knüpfen bzw. diese zu vertiefen. Nach der Begrüßung und den Willkommensworten von Bischof Hermann und Landeshauptmann Anton Mattle wurde die Atmosphäre noch einmal durch die Gruppe „Null Problemos" aufgelockert.
Dann hörten wir aufmerksam der Wiener Pastoraltheologin Regina Polak zu. Ihren Festvortrag stellte sie unter das Motto „Kirche und Gesellschaft in der Zeitenwende - Mittendrin gestalten wir Pfarre". Zur freien Auswahl standen eine Infoveranstaltung für Pfarrkirchenräte, ein Workshop zu den „Pastoralen Leitlinien der Diözese Innsbruck: 2023 – 2028" und eine weitere Veranstaltung „In der Pfarre Caritas leben". Um 14.30 Uhr begann ein Gottesdienst mit Bischof Hermann. Seine Predigt „Glaube baut auf" setzte sich aus fünf Thesen zur persönlichen Erneuerung und pfarrlichen Aufbauarbeit zusammen.
Wir möchten „SEELSORGE. leben, Abteilung Pfarre und Gemeinschaften" ein herzliches Vergelt's Gott für die gesamte Organisation des Begegnungstages aussprechen.

Erstkommunionkinder bereiten sich vor

Am Sonntag, den 12.02.2023 fand der Vorstellungsgottesdienst unserer Erstkommunionkinder statt. Was haben Verkehrsschilder und die 10 Gebote gemeinsam? Sie geben uns Sicherheit, regeln unser Zusammenleben und beschützen uns davor, dass etwas Schlimmes, wie ein Unfall, passiert. Und was macht man, wenn man Besuch erwartet? Man zieht sich schöne, saubere Kleidung an, putzt die Wohnung, bereitet für den Gast etwas zu Essen vor und sorgt dafür, dass sich der Gast wohlfühlt. Mit diesen wundervollen Bildern und Symbolen hat unser Pfarrer Piotr die heurigen Erstkommunionkinder eingestimmt auf eine spannende Zeit bis zum Sakrament der heiligen Erstkommunion. Aber er hat auch alle anderen Gottesdienstbesucher daran erinnert Tür und Herz wieder ein Stück weiter für Jesus zu öffnen.

Patrozinium in der Pfarrgemeinde Hippach

Am Sonntag, den 05. Feber gedachten wir den Hl. Ingenuin und Albuin. Nach dem überaus festlichen Gottesdienst, der musikalisch sehr schön von der Chorgemeinschaft Hippach gestaltet wurde, lud der Pfarrgemeinderat ein, vor der Kirche noch etwas zu verweilen und bei Punsch und Brötchen mit anderen Mitfeiernden ins Gespräch zu kommen.

Danke an alle Mitwirkenden, die dieses Fest wieder zu etwas Besonderem gemacht haben.

Tirol radelt wieder und die Gemeinden radeln mit!

Auf den Sattel, fertig, los! Ab 20. März können sich alle Gemeindebürger:innen wieder bei „Tirol radelt“ anmelden und für die Gemeinde Kilometer sammeln. Auch heuer warten auf die fleißigen Radlerinnen und Radler zahlreiche Gewinnspiele und abwechslungsreiche Aktionen.

Die Gemeinden sind, wie in den letzten Jahren auch, bei der Klimaschutzinitiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol mit dabei. Mit jedem geradelten Kilometer tun wir etwas Gutes für unsere Gesundheit, leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zu mehr Lebensqualität. Und natürlich wollen wir allen anderen davonradeln, damit wir in der Gemeindewertung ganz nach oben kommen. Also: Gleich anmelden! So geht’s: Wer mitmachen will, kann sich ganz einfach unter tirol.radelt.at anmelden und die geradelten Kilometer eintragen.

Das Besondere: Die Radkilometer können einer Gemeinde, einem Arbeitgeber, einer Schule und/oder einem Verein gutgeschrieben werden. Wir als Gemeinde radeln mit und freuen uns auf zahlreiche Unterstützer:innen, die gemeinsam Kilometer sammeln! Am Ende der Aktion werden die besten Gemeinden prämiert.

Die Teilnehmer:innen können ihre gefahrenen Kilometer entweder unter tirol.radelt.at eintragen oder mit der „Tirol radelt App“ aufzeichnen – ganz nach Lust und Laune täglich, wöchentlich oder alle auf einmal. Mit der App können die gefahrenen Kilometer besonders leicht mittels GPS aufgezeichnet werden. Einfach auf Start klicken und losradeln. Wenn ihr Unterstützung braucht, könnt ihr euch in der Gemeinde melden oder das Klimabündnis Tirol unter tirol@radelt.at kontaktieren.

Bei „Tirol radelt“ zählen nicht Höchstleistungen oder Schnelligkeit, sondern der Spaß am Radeln. Von 20. März bis Ende September landen alle, die 100 Kilometer oder mehr geradelt sind, im Lostopf. Zu gewinnen gibt es allerhand: Von Kleinpreisen, wie Fahrradhelmen oder Trinkflaschen bis hin zu Hauptgewinnen, wie ein E-Tourenbike, Reisegutscheine oder Falt- und City-Räder.

QR Code scannen und anmelden!

für Schwendau

für Hippach

Vier Gründe auf das Rad umzusteigen

- Schneller: besonders auf Kurzstrecken, bei dichtem Verkehr und Parkplatznot
- Kostengünstiger: keine Spritkosten und teure Parkgebühren
- Gesünder: Bewegung hält fit und schützt vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Klimafreundlicher: fünf eingesparte Auto-Kilometer verringern den CO_2-Ausstoß um 1 kg

Musterung

Am 12. und 13. Jänner 2023 fand für die Jungmänner des Jahrganges 2005 die Musterung in der Kaserne FM Conrad statt. Im Anschluss lud der Bürgermeister zu einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Metzgerwirt ein.

Bgm. Alexander Tipotsch, Heim Reinhard, Spitaler Michael, Breuß Simon, Dengg Josef, Bindernagel Christoph

Die Kartenmäuse vom Schwendberg beim Rosenmontagskränzchen.

Kinderkrippe Spatzennest

Teamwork macht Spaß: Gemeinsam haben wir einen schönen Schneemann gebaut. Und schwuppdiwupp war die Karottennase auch schon wieder futsch.

Für unsere gefiederten Freunde haben wir heuer leckere Vogel-Kekse gemacht.

Im Fasching hatten wir Spatzenkinder wieder viel Spaß: Es wurde viel getanzt, gesungen und Blödsinn gemacht! Beim Pizzabacken waren alle Kinder mit großem Eifer dabei.

Unser Osterstrauß ist fertig!

Bergschafausstellung in Schwendau

Bei schönem Wetter fand im März in Schwendau die Bergschafausstellung, veranstaltet vom Schaftzuchtverein Schwendau, mit 350 ausgestellten Tieren statt. Der Schafzuchtverein Schwendau gratuliert allen Siegern, und bedankt sich bei allen Sponsoren und Ausstellern. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Ernennung von Franz Hauser zum Ehrenobmann. Nochmals herzliche Gratulation!

Ehrenobmann Franz Hauser (Mitte) mit den Mitgliedern des Schafzuchtvereins Schwendau.

Die Gesamtsieger: Daniel Tipotsch, Dominik Wallner und Josef Hartl.

Kindergarten Schwendau

Danke an alle Unterstützer unserer Kindergärten!

Faschingstreiben

Rutschspaß bei den 3 Linden.

Bei der Musikkapelle Hippach dürften wir im Probelokal vorbeikommen, uns den Probenraum ansehen, Instrumente probieren und sogar mal in einen Tuxer hineinschlüpfen. Ein großes Danke dafür!

Kindergarten Auenland

Flurreinigung

Fasching

Bruno Vitamini

Alltag im Garten

Gesichtsmassage Regenbogenhexe

Herz als Zeichen der Freundschaft.

Kindergarten Burgstall

Einhörner

Faschingstreiben

Dinoparty

gesundes Essen - avomed

Skikurs

fleißig bei der Arbeit

Ernährung und Haushalt einmal anders

Die Faschingszeit blieb auch in der Mittelschule-Hippach nicht unbemerkt. Die dritten und vierten Klassen haben im Unterrichtsfach EH Pizza und Konfetti-Kuchen gemacht. Passend dazu wurde die Tischdeko gestaltet. Alle hatten sehr viel Spaß.

Kindergarten Hippach

Impressionen unseres Skikurses

FERIEN BETREUUNG

Ab den Sommerferien bieten wir die Ferienbetreuung für die Hippacher Kinder an. Die Anmeldung wird in Kindergarten und Volksschule verteilt.

Danke Claudia vom Hofladl für die leckere Biojause!

Danke unserem Gerhard!

In der Faschingszeit.

Mittelschule Hippach - Wer möchte nicht ein Superheld oder eine Superheldin sein!

An der Mittelschule Hippach erhalten die Schülerinnen und Schüler jeden Monat die Zeitschrift JÖ (Jung Österreich). Im Februar mussten die Kinder der dritten Klassen die Leserallye lösen. Für die Rallye haben sie mit Hilfe der Zeitschrift Fragen beantwortet. Wenn alle Fragen richtig beantwortet wurden, erhielten sie ein Lösungswort. Passend zum Fasching haben sich die Kinder dann als Batman beziehungsweise Batwoman gezeichnet. Bei der Gestaltung konnten die Schülerinnen und Schüler ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Volksschulen Schwendau - Hippach - Schwendberg

Schulschikurs der VS Schwendau-Hippach und der VS Schwendberg

Eine traumhafte und unfallfreie Schiwoche erlebten die Schülerinnen und Schüler vom 19. bis 23. Dezember 2022 am Horberg. Bei phantastischen Pistenverhältnissen, angenehmen Temperaturen und Sonnenschein durften die Kinder auf nahezu leeren Pisten ihre Fahrtechnik optimieren und dies beim Schülerrennen unter Beweis stellen. Der Dank im Namen des Lehrer:innenteams gilt den schibegeisterten Bürgermeistern Franz Hauser und Alexander Tipotsch samt Gemeinderäten für die großzügige finanzielle Unterstützung, dem WSV Hippach, Andreas Schiestl und Josef Fankhauser samt engagierten Teams für den professionellen und motivationssteigernden Schiunterricht sowie die wohlwollende, unkomplizierte und konstruktive Zusammenarbeit, den vielen verantwortungsbewussten Eltern und Großeltern, welche als Begleitpersonen unverzichtbar waren, dem Wintersportverein für die aufwändige, unentgeltliche Ausrichtung des netten Rennens sowie die Verpflegung am Tag der Preisverteilung, den Mayrhofner Bergbahnen für die Gratisschipässe und die ausgezeichnet präparierten Pisten, der RAIKA Hippach für die alljährlich großzügigen Pokalspenden und den herzlichen Wirtsleuten der Sunnalm und der Bergstation für die hervorragende kulinarische Verpflegung.

Fotos: Hruschka zillertalfoto.com

In den letzten zwei Wochen haben die Schüler und Schülerinnen der VS Schwendau-Hippach und Schwendberg fleißig Spenden für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien gesammelt. Es ist die stolze Summe von 620 € gespendet worden. Im Namen des Jugendrotkreuzes Tirol sagen wir an alle Eltern ein herzliches Dankeschön, dass ihr uns bei dieser Aktion so toll unterstützt habt.

Die Kinder der Volksschule Schwendberg erzählen von ihren Lieblingstieren.

Mehr Fotos auf vs-hippach.tsn.at

Am 7. März fand die zweite Radfahrübung der Jugendverkehrsschule TIROL statt. Die Viertklässler waren mit großem Eifer dabei und bekamen vom Leiter Michael und den Polizisten des Postens Zell am Ziller ein dickes Lob für ihre Fahrkenntnisse.

FASCHING 2023

Schneewittchen und ihre Zwerge

Vorlesen im Kostüm mit Hans in der Bibliothek am Faschingsdienstag

Hundefreunde Zillertal

Programm Frühjahr Hundefreunde Zillertal

04. Mai: 19.00 Uhr Stammtisch „Hutessen“, im Gh. Goglhof

07. Mai: 13.00 Uhr Wings for Life Run in Ried

26. Mai: Vortrag mit Anita Guggenbichler: 20.30 Uhr Hotel Magdalena, Ried

10. Juni: 11.00 Uhr Wanderung mit Grillerei (Gerlos/Gmünd)

18. Juni: 07.00 Uhr Wanderung zur Gramaialm

21. Juni: Medical Training: Workshop mit Tierärztin Johanna Koch, 18.00 Uhr Haus der Gemeinden Hippach

Ab sofort verfügt der Verein Hundefreunde Zillertal über ein eigenes Chiplesegerät. Da wir in den vergangenen Monaten vermehrt kontaktiert wurden, wenn ein Vierbeiner sich „verlaufen“ hatte, haben wir uns entschieden, ein eigenes Gerät anzuschaffen. Durch die Anschaffung des eigenen Gerätes können wir nun einige Fahrten und Telefonate sparen und den Hund schneller seiner Familie übergeben. Und für den Fall, dass es mal etwas länger dauert, weil z.B. Halter nicht erreichbar ist, o.ä. gibt es bei Hundeglück Zillertal immer eine Notfallbox.

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen findest du online auf facebook.com/hundefreundezillertal

Jugendzentrum Kam'in

Wir im Kam'in sind mit vollem Schwung ins neue Jahr gestartet. Seit ein paar Wochen haben wir uns eine neue Challenge gesetzt: wir kochen oder backen jede Woche ein Rezept nach, das wir auf TikTok gefunden haben. Von einfachen, aber extrem leckeren Hauptspeisen bis hin zu leckeren Desserts war schon alles dabei und wir lernen jedes Mal neue Skills dazu. Das gemeinsame Kochen ist auch super für die Gemeinschaft und Stimmung untereinander. Wir helfen uns gegenseitig und jede:r bringt die eigenen Stärken ein. In den letzten Wochen wurde aber nicht nur auf die Kulinarik geschaut, wir sind auch wieder fleißig am Basteln und Malen. Vor kurzem haben wir auf Keilrahmen mit Acrylfarben unsere Lieblingsmotive gezeichnet. Dabei sind extrem coole Kunstwerke entstanden! Interessanterweise wurden überwiegend tierische Motive gewählt, wie zum Beispiel eine Kuh, ein Hirsch oder auch ein Gorilla mit Kopfhörern auf. Andere wiederum zeichneten das Logo ihres Lieblingsfußballvereins oder ein eher abstraktes und farbenfrohes Kunstwerk. Damit wir körperlich und geistig nicht einrosten, veranstalteten wir kürzlich eine Schnitzeljagd im Kam'in. Alle Teilnehmer:innen mussten dabei Stationen in einer bestimmten Reihenfolge lösen. Diese waren zum Teil ganz schön kniffelig und erforderten eine gute Zusammenarbeit innerhalb der Teams. Am Schluss gab es Preise für die Teams und alle hatten einen ziemlich lustigen Tag! Extrem cool war auch unsere Faschingsparty! Für Faschingskrapfen und lustige Spiele war natürlich gesorgt und wir konnten viele witzige Kostüme bestaunen. Die Spiele erforderten zum Teil vollen Körpereinsatz, aber waren dadurch umso spannender.

Für die nächsten Wochen und Monaten haben wir uns wieder ein abwechslungsreiches Programm einfallen lassen. Wir freuen uns schon auf die gemeinsamen Aktivitäten! Euer Kam'in Team

Chorgemeinschaft Hippach

Wieder beginnt ein spannendes Chorjahr für unsere Gemeinschaft. Unser gemeinsamer Start war eine Hl. Messe zur Cäcila Feier am 12.11.22 und einem gemütlichen Beisammensein im Christlwirt. Den Einklang in den Advent begannen wir mit einer Rorate, des weiteren folgten Klöpfelsingen am Burgschrofen auch ein paar Hausbesuche sowie die Gestaltung des Hochamtes am Christtag. Mitte Januar begannen wir mit den Proben um uns auf den Jewiser (Patrozinium 05.02.23) einzusingen. Zurzeit bereiten wir uns auf den Josefitag, Pfingsten und Maiandachten vor. Die Andacht bei der „Kiendl Kapelle“ findet am 31.05.2023 um 17 Uhr statt, mit anschließender Agape und freiwilligen Spenden, dazu laden wir euch jetzt schon recht herzlich ein. Auch heuer dürfen wir wieder den Nachtwahlfahrtsgottesdienst auf dem Georgenberg am 13.07.2023 umrahmen. "Ins dat´s gfrein, wenn der Bus voll wucht und mia an netten Gschnochts miteinander verbringen kinnen." Nähere Informationen folgen.
Immer wieder pflegen wir gerne unsere Gemeinschaft bei einem gemütlichem Beisammensein, bei einem Rodelabend oder einem Skitag. Auch Brautliedsingen, Geburtstage und Taufen werden bei uns musikalisch umrahmt und gratuliert. Jeder der Spaß am Singen hat und Teil unserer Gemeinschaft sein möchte, ist herzlich dazu eingeladen, bei unseren Proben vorbeizuschauen.
Anmeldungen für Georgenberg werden ab sofort bei unserer Obfrau Caroline Nill aufgenommen. Auch für einen Probenbesuch, um Teil unserer Gemeinschaft zu werden, meldet euch am besten bei ihr. Telefonnummer: 0664 56 66 744

Die Pfarre Hippach sucht dich!

Du möchtest dich ehrenamtlich engagieren? Es werden Putzfeen gesucht, um in der Kirche einmal in der Woche für ca. 2 Stunden die Böden zu kehren und zu wischen. Es wäre wunderbar wenn sich mehrere Feen melden würden und es dann monatlich eingeteilt werden könnte. Melde dich bitte bei Geisler Christa, welche die Koordination übernimmt und gerne auch deine Fragen beantwortet (Christa Tel. 0664 36 02 798). Ein herzliches Vergelt's Gott an Hildegard und Gitti, die den gesamten Dienst jahrelang ehrenamtlich zur besten Zufriedenheit getätigt haben. Ihr seid großartig!

Tag des offenen Bienenstockes

Wunder Bienen mit allen Sinnen erleben: Bereits zum neunten Mal organisieren die Bienenzuchtvereine Hippach-Ramsau-Schwendau und Zell am Ziller einen Tag des offenen Bienenstockes. Und zwar am 21.5., von 10:00 bis 16:00 Uhr in Schwendau beim Bus- Parkplatz der Horbergbahn. Alle Bienen- und Imkerfreunde sind eingeladen, sich vor Ort über das Wunder Bienen von Fachleuten informieren zu lassen. Es gibt ein eigenes Kinderprogramm und für Speis und Trank ist gesorgt. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von den Aushilfsmusikanten. Also auf zum Bienenluft- Schnuppern, Königinnen suchen, Musig losn und Honig verkosten.

Vereinsleben Landjugend Schwendau

Mit über 60 aktiven Mitgliedern zählt die Landjugend Schwendau zu einem wichtigen Verein, vor allem für die junge Generation. Zahlreiche Veranstaltungen vom jährlichen Warten auf das Christkind, dem Osternest'l suchen am Burgschrofen, über das schon traditionelle Klöpfelsingen für den guten Zweck, oder den gemütlichen Seniorenhuagacht in der Adventszeit bis hin zum legendären Stop Over im Juni sind wir stets aktiv. Wir freuen uns immer über die zahlreichen Besucher unserer Veranstaltungen und hoffen mit unseren Aktivitäten einen Beitrag für ein abwechslungsreiches Dorfleben leisten zu können.

Natürlich darf neben den Aktivitäten für die Allgemeinheit auch das interne Vereinsleben nicht zu kurz kommen. Im Sommer gibt es meist einen „kleinen Ausflug" vor allem für unsere jüngeren Mitglieder, einmal besichtigten wir den Natureispalast am Hintertuxer Gletscher, ein anderes Mal ging es für uns in die Zemmschlucht zu einem actionreichen Canoyningabenteuer oder in den Hochseilgarten nach Kramsach. Im Winter stellen wir unser skifahrerisches Können bei unserem jährlichen Skitag unter Beweis, dieses Jahr im Jänner konnten wir diesen sogar in Ischgl verbringen, was für uns alle ein unvergessliches Erlebnis war. Neben unserem Skitag im Winter, wäre auch die Dorfmeisterschaft ein Fixpunkt im Terminkalender. Hier möchte kurz angeführt werden, dass wir dieses Jahr im Jänner gezwungen waren das Rennen abzusagen, da sich zu wenige Teilnehmer angemeldet haben. Diese Entscheidung

fiel uns nicht leicht, wir sind um eine Alternative bemüht um im nächsten Jahr mehrere Schwendauerinnen und Schwendauer begeistern zu können. Beim Törggelen im Herbst und diversen kleineren Aktivitäten wie etwa den Vorbereitungen für den Faschingsumzug, Absperren bei Taufen und Hochzeiten oder unserem Grillen mit Festbesprechung stärken wir unsere Vereinsgemeinschaft. Für einige unserer Mitglieder geht es im Mai dann bei unserem großen Ausflug nach Mallorca, wir freuen uns bereits jetzt riesig. Besuch doch einfach unsere Homepage www.landjugend-schwendau.com, vielleicht findest auch du einen Schnappschuss aus deinen vergangenen Zeiten bei der Landjugend Schwendau.

Möchtest auch du ein Teil unseres Vereins sein? Zögere nicht, melde dich einfach bei uns.
Obmann Simon: 0664/9401870
Ortsleiterin Sara: 0664/1228988

Seniorenclub Schwendau

Wir sind aktiv ins neue Jahr gestartet und wanderten am 17. Jänner ins Kröbas (das Zillergrund Hotel). Wir wurden bestens verpflegt und waren eine starke Gruppe von 31 Personen.

Am 24. Jänner hielten wir unsere jährliche Mitgliederversammlung im Hotel Neuwirt ab, wo wir viele Mitglieder begrüßen konnten. Dabei wurde auch der Mitgliedsbeitrag kassiert. Als Ehrengäste konnten wir unseren Bürgermeister, Herrn Franz Hauser sowie den Geschäftsführer der Raika Hippach, Herrn Helmut Pölzl, begrüßen.
Nach dem offiziellen Teil wurden wir vom Hotel Neuwirt bestens mit Kuchen und Kaffee und später noch mit einem kleinen Gulasch bedient und es wurde ein vergnüglicher Nachmittag. Am 20. Feber hielten wir unsere traditionelle Rosenmontags-Party im Gasthof Alpina ab, bei der zahlreiche Mitglieder mit und ohne Maske kamen. „Die lustigen Drei" spielten uns zum Tanz auf und von den Wirtsleuten wurden wir mit Kuchen und Kaffee bestens bedient.

Vorschau:
Unsere Frühlingsfahrt ist vom 8. – 11. Mai 2023 in den bayrischen Wald zum Hotel Weingarten geplant. Darüber werden wir später berichten.

Wie immer bedanken wir uns bei allen, der Gemeinde, den Wirtsleuten, der Raika, den Zillertaler Verkehrsbetrieben, dem Ausschuss und den Mitgliedern, die uns immer wieder unterstützen. Ohne die Mithilfe aller wäre ein aktives Vereinsleben nicht möglich.

Die Obfrauen
Martha und Monika

Danke!

Der SK Hippach möchte sich bei allen fleißigen Wattern bedanken! Nur so konnte beim Schnitzelwatten im November ein Reinerlös von €12.500,- für die Nachwuchskicker des Vereins erzielt werden.

ESV Lagerhaus Ramsau

In diesem Jahr geht es für die erste Mannschaft des ESV Lagerhaus Ramsau um den Landesmeistertitel. Letztes Jahr konnte man Dank einer super Performance Gesamtrang 3 in der Oberliga erreichen, welcher zum Aufstieg in die Landesmeisterschaft berechtigt. Diese wird heuer in 4 Vierergruppen mit je einem Heim bzw. einem Auswärtsspiel gegen jeden Gegner ausgetragen. Danach geht es im K.O. Modus weiter. Unsere Heimspiele finden in der Lagerhaus Arena statt.

Terminplan:
22.04.2023 18 Uhr: ESV Lagerhaus Ramsau : EV St. Ulrich am Pillersee
06.05.2023 18 Uhr: ESV Lagerhaus Ramsau : SV Aschau im Zillertal
03.06.2023 18 Uhr: ESV Lagerhaus Ramsau : ESV Bad Häring

Der ESV Lagerhaus Ramsau hofft auf spannende Spiele und viele Zuschauer! Termine können sich innerhalb des Wochenendes verschieben. Infos via Facebook.

v.l. Andreas Kreidl, Werner Sporer, Manfred Grünwald, Hans Kröll, Otto Sporer

Tennisclub Raiffeisen Hippach

Zillertaler Winter Doppelturnier

Bereits zum 8. Mal konnte das Zillertaler Winter-Doppelturnier zu Beginn des Jahres, genau am 08. Jänner 2023 erfolgreich in der Tennishalle in Zell durchgeführt werden.

Dabei spielten 36 Doppelpaarungen in 9 Gruppen um den jeweiligen Gruppensieg. Ganze 54 Spiele wurden an einem Tag abgewickelt und den Turnierleitern Markus Wechselberger und Michelle Wechselberger (Tennisschule Treffpunkt) ist es zu verdanken, dass der Ablauf des Turniers wieder optimal getaktet war und die Spielerinnen und Spieler ausgewogene und somit spannende Gruppenspiele hatten. Neben den 40 € Gutscheinen für die Sieger(innen) war für Jede(n) ein Antrittsgeschenk sowie ein Essen inkludiert. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung und ein lässiger Tennistag in den Wintermonaten.

Zillertaler Winter Jugendturnier

Parallel dazu wurde am 26. Feber nun ebenfalls in der Tennishalle in Zell erstmalig das erste Zillertaler Winter Jugendturnier ausgetragen. Dabei konnten sich die 36 Spieler:innen aus den gesamt 51 Meldungen in 9 Gruppen messen. In den Altersklassen von U12 bis U18 wurden die Kids und Jugendlichen noch nach Spielstärken aufgeteilt. Als Veranstalter (Tennisclub Raiffeisen Hippach und Tennisschule Treffpunkt) freut es uns besonders, dass vier der Gruppensieger (Lukas Stauder, David Eberharter, Jakob Holzmann und Maxi Hölscher) aus unserem Verein / Tennisschule stammen. Da im Winter sehr wenige solche Turniere in der näheren Umgebung stattfinden, stellt eine solche Veranstaltung eine ideale Ergänzung zum Training in den Wintermonaten dar. Die große Anzahl an Nennungen bei beiden Turnieren gibt uns die Bestätigung, dass wir auch in Zukunft vermehrt und gezielt wieder auf das Turniertennis setzen werden. Ein großer Dank gilt den beiden Turnierleitern Michelle Wechselberger und Markus Wechelberger sowie allen Sponsoren und Gönnern.

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

In der am 29. Jänner stattgefundenen ordentlichen Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Hippach des Tiroler Seniorenbundes im Gasthof „Garberwirt“ konnte Obfrau Notburga Rieder neben 65 Mitglieder Bezirksobmann Erwin Ortner mit Gattin, Bürgermeister Alexander Tipotsch und Raiba-Obmann Michael Sporer begrüßen.

Im umfassenden Rechenschaftsbericht wurde auf zahlreiche Aktivitäten der Ortsgruppe verwiesen. Ihre Vorschau für die nächsten größeren Veranstaltungen umfasst die 3-tägigen Frühjahrsfahrt Großglockner-Osttirol-Weissensee, das Seniorenwatten im Gasthof „Berghof“ sowie Besuch der Operette Kufstein.

In diesem Rahmen erfolgte auch die Ehrung für langjährige Mitgliedschaft an Maria Eberharter 30 Jahre, Maria Rahm 20 Jahre, Hans Kainzner 20 Jahre und Annemarie Kröll 20 Jahre.

v.l.n.r.: Bgm. Alexander Tipotsch, Maria Eberharter, Maria Rahm, Hans Kainzner, Annemarie Kröll, BO Erwin Ortner, Obfrau Notburga Rieder

Chor der coolen Kids

Nach einem erfolgreichen Chorjahr 2021/2022 und zahlreichen Neuzugängen ließen wir unseren Kindern die freie Wahl einen neuen Namen zu kreieren. Aus Chorder3Gemeinden wird nun ChoCooKi ChordercoolenKids. Mit diesem Namen starteten wir im September 2022 ins neue Chorjahr. Unzählige Auftritte folgten. Einige Highlights daraus sind: „An Advent eini singen“- Mehrzwecksaal Ginzling, „Zillertal singt“ im Europahaus Mayrhofen unsere beiden „Weihnachtskonzerte in den Pfarren Hippach & Aschau“. Unser besonderer Dank gilt den Bäuerrinnen aus Schwendau & Ginzling, die uns mit der Verpflegung in Ginzling & Hippach zur Seite standen. Der Firma „Push up“ unter der Leitung von Christina Fankhauser für das Sponsoring des Logos. Unseren Bürgermeistern Alexander Tipotsch, Franz Hauser und Fritz Steiner, unserem Pfarrer Piotr Patyk und seinem ganzem Team. Vielen Dank für euer Wohlwollen unserer Kinder. Im Jänner 23 splitteten wir die rund 40 Kinder zu einem Kinder und Jugendchor. Unser Jugendchor trägt den Namen ChoCooKi—“Girls Voices“.

Am 24.04.2023 nimmt ChoCooKi am „Landesjugendsingen“ im SZschwaz teil. Dies ist eine öffentliche Veranstaltung und jeder der gerne ChoCooki hören möchte ist dazu recht herzlich eingeladen. Beginn ist für den Kinderchor um ca. 12 Uhr unser Jugendchor wird sich ab 15 Uhr der Jury stellen. Wöchentlich wird auf dieses Event hin geprobt.

Natürlich darf auch heuer ein eigenes Konzert nicht fehlen und deswegen wird es heuer im Ramsauer Gemeindesaal ein „Muttertagskonzert“ des Chores geben. Dazu laden wir euch alle recht herzlich ein. **Das Konzert findet am 12.05.2023 um 18:15 Uhr statt.** Wir freuen uns schon heute auf zahlreiche Zuhörer.

Als Obfrau gilt mein besonderer Dank unseren beiden Chorleitern Annalena & Josef, die Woche um Woche mit viel Leidenschaft & Herzblut und unentgeltlich unsere Kinder begleiten. Meinem gesamten Ausschuss, der mir immer zur Seite steht und da ist, wenn ich ihn brauche. Ein herzliches Vergelt's Gott an euch Eltern, Omas und Opas, die die Kinder immer regelmäßig zu den Proben bringen, damit wir das Singen, das für uns und die Kinder im Vordergrund steht, wöchentlich umsetzen können. Danke dafür, denn ohne euch wäre so vieles nicht möglich.

Amtliche Mitteilung - an einen Haushalt

Zugestellt durch Post.at

FEUERWEHR
LAIMACH

Feuerlöscherüberprüfung und Tag der offenen Tür

Samstag, den 29. April 2023
von 8.00 bis 16.00 Uhr

im Feuerwehrhaus Laimach

Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre von einem zertifizierten Fachbetrieb überprüft werden.

Prüfplakette am Feuerlöscher kontrollieren!

Es besteht auch die Möglichkeit Feuerlöscher, Löschdecken, Rauchmelder usw. kostengünstig zu erwerben.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Auf zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung freuen wir uns, denn jedem Bürger sollte die eigene Sicherheit im Haushalt etwas wert sein! Die ersten Minuten sind entscheidend!

Forum Recht Sicherheit

EUROMAX BRANDSCHUTZ
Ihre Sicherheit
0 53 72 / 64 742
www.euromax-brandschutz.at

Ihre FREIWILLIGE FEUERWEHR LAIMACH

Frühjahrs konzert

Mittwoch, 17. Mai 2023
um 20:15 Uhr
im Europahaus Mayrhofen

Am Mittwoch, 17. Mai 2023, gibt die Bundesmusikkapelle Hippach wieder ihr alljährliches Frühjahrskonzert im Europahaus Mayrhofen. Die Musikantinnen und Musikanten präsentieren ihr breitgefächertes Können und nehmen euch mit auf eine Reise quer durch Europa.

Termine in der Bibliothek Hippach

SEI DABEI!

Samstag
15.04.
14 - 18:00 Uhr

„Schreibwerkstatt mit Hedwig Dejaco"

In dieser Schreibwerkstatt wollen wir zum Schreibfluss finden. Der Weg dorthin führt über unsere Assoziationen zu Bildern, Objekten, Worten und anderen Impulsen. Vielleicht werden auch Erinnerungen geweckt. Das Ziel ist, die Lust am Schreiben zu erleben. Dazu sind keinerlei Voraussetzungen nötig. Mitzubringen: Schreibzeug | Kostenbeitrag: € 20,- | **Anmeldung bei Eberharter Anni Tel.: 0660 80 47 970**

Samstag
29.04.
15:00 Uhr

Eintritt:
freiwillige Spenden

Buchvorstellung mit Maria Kröll "...wie alles begann..."

Maria Kröll – genannt „Hoada Marie", wurde 1932 in Reith im Alpbachtal geboren. In diesem Buch schildert sie eindrucksvoll und überzeugend ihre bescheidene Kindheit und Jugend. 1973 übernahm sie nach dem frühen Tod ihres Mannes die Leitung seines Betriebes "Christophorus Reisen", herausfordernde Zeiten kamen auf sie zu...

Dienstag
23.05.
19:30 Uhr

Eintritt:
freiwillige Spenden

Buchvorstellung mit Ursula Daum "Leben ist zeichnen ohne Radiergummi"

Die gebürtige Schwendauerin Ursula Daum veröffentlicht im Dezember 2022 ihr erstes Buch mit 17 ganz persönlichen Geschichten - zum Lachen, Weinen, Nachdenken, über Herausforderungen nach ihrer Diagnose "Brustkrebs" aber auch Geschichten aus dem Leben ihrer Mutter.

Öffnungszeiten Bibliothek: Montag bis Freitag: 09:00 – 11:00 Uhr | Montag und Mittwoch: 13:30 – 15:30 Uhr | Freitag: 18:00 – 20:00 Uhr

Johann-Sponring-Straße 80, Schwendau hippach.bvoe.at | facebook.com/BibliothekHippach bibliothek@hippach-schwendau.at 43 (0)5282 22600-19

Weitere Events

8. April: Snowbombing Festival 2023

15. - 16. April: Zillertal Battle 2023 der Golden Eagles, Mayrhofen

27. - 29. Mai: 3. Flying High Paragliding Testival, Bruggerstube Eckartau

28. Mai: Soccer Party des SK Hippach in der Dorfaue Laimach

8. - 11. Juni: Blechlawine 3.0 des Blasmusikverbandes Zillertal

12. - 19. Juni: Trainingslager der U21 Schweizer Nationalmannschaft im Lindenstadion

23. Juni: American Music Abroad 2023 - Musikpavillon Hippach

7. Juli: Hooo Ruck am Berg mit Erwin Aschenwald und seinen „Mayrhofner"

9. Juli: Schmankerlfest 2023 im Hippacher Ortszentrum

Einladung zum traditionellen

Wurst-Hendl- und Schnitzelwatten

von Donnerstag, 13. bis Sonntag, 16. April

im Gasthof „Berghof", Schwendberg
Einsatz pro Spiel + Spieler € 3,00

Auf den eifrigen Besuch aller Kartenspielfreunde aus Nah und Fern freut sich die Ortsgruppe Hippach des Tiroler Seniorenbundes

Kemmts auf an

Osterfeuer Huagacht

ban Brubach Stall
am 8. April ab 17:30 Uhr

Für leibliches Wohl ist bestens gesorgt: Hausgemachte Zillertaler Krapfen (ab 16:30 Uhr), Heißer Hund, Steaksemmel, Pommes, uvm.

Der Reinerlös wird wie in den Vorjahren an bedürftige Hippacher Familien gespendet!

Is "Hof-Lad'l" Team & die gonzen Helfer gfreien sich auf enk...

Österreichische Post AG
Info.Mail P Entgelt bezahlt
Retouren an Haus der Gemeinden,
Johann-Sponring-Straße 80, 6283 Hippach